

Pressemitteilung

Missverständnis in der Geriatrie:

Enterale Ernährung über eine Sonde dient nicht der Pflegeerleichterung!

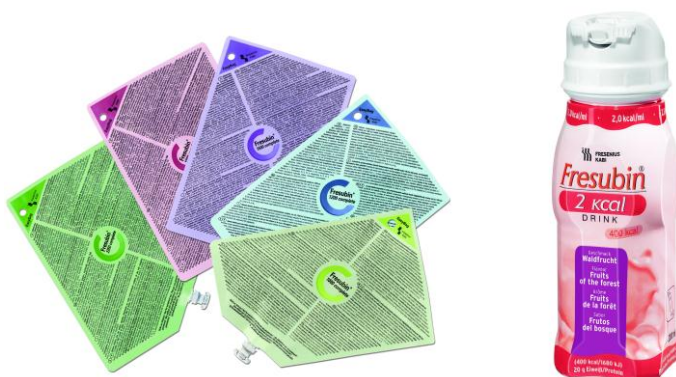
Bad Homburg, 22. Februar 2012 – Die enterale Ernährung über eine perkutane endoskopische Gastrostomie (PEG) dient nicht der Pflegeerleichterung. Dies belegen Daten, die Dr. Rainer Wirth, St. Marien-Hospital Borken, bei der Veranstaltung „Leben im Alter mit Hilfe einer Sonde“ am 20. Mai 2011 in Witten vorstellte. „Knapp die Hälfte der Sondenernährten in deutschen Pflegeheimen nehmen zusätzlich Getränke über den Mund auf, über 40 Prozent auch Nahrung“, so der Experte. Die enterale Ernährung mittels Sonde wird also häufig mit oraler Ernährung kombiniert.

Der Grund für die Anlage einer Sonde ist in geriatrischen Abteilungen in rund zwei Drittel aller Fälle ein Schlaganfall oder eine Schluckstörung.ⁱ Die Gabe von Sondennahrung soll bei diesen Patientengruppen einer Mangelernährung vorbeugen. Diese ist ein Risikofaktor für Komplikationen bei einer akuten oder chronischen Erkrankung und für eine erhöhte Sterblichkeitsrate.

Forderung nach frühzeitiger, passagerer Sondenernährung

Bei Indikationen, wie schwerer Dysphagie bei Schlaganfall, liegen für den Einsatz von enteraler Ernährung über eine Sonde positive Studiendaten vor.ⁱⁱ Daher fordert Wirth eine frühzeitigere Sondenernährung, die – wenn möglich – vorübergehend eingesetzt werden sollte. Auch bei Patienten mit HNO-Tumoren werden PEG-Sonden erfolgreich eingesetzt.

Bildmaterial



Lebensqualität, die Krankenhausverweildauer und die Überlebenszeit von mangelernährten Patienten können durch enterale Ernährung verbessert werden.

Informationen zu Fresenius Kabi Deutschland GmbH

Produkte für die Therapie und Versorgung von kritisch und chronisch kranken Patienten bilden den Schwerpunkt des Produktangebotes der Fresenius Kabi Deutschland GmbH. Hierfür bietet das Unternehmen intravenös zu verabreichende Arzneimittel, Infusionstherapien, klinische Ernährung sowie die entsprechenden medizintechnischen Produkte. Gleichzeitig bietet das Unternehmen Konzepte für die ambulante Gesundheitsversorgung an und ist auf die Organisation und Durchführung ambulanter Therapien spezialisiert. Mit der Philosophie „caring for life“ und einem umfassenden Produktprogramm steht Fresenius Kabi für die Verbesserung der Lebensqualität von Patienten. Weitere Informationen finden Sie unter www.fresenius-kabi.de.

ⁱ Wirth R et al. *Z Gerontol Geriat*, 40 (2007), 21-30.

ⁱⁱ Volkert D et al. *Clin Nutr*, 25 (2006), 330-360.